

■ AM – 3 ■

„Infektnachsorge“ (oder „Coronanachsorge“)

- Rezeptur aus „Taiping Imperial Pharmacy“, 12.Jhd

Namen

Pin Yin:	[mod] Fei Pi Qi Xu Zheng
Deutsch:	modifiziertes „Lunge, Milz, Qi- Mangel“
Englisch:	modified „lung, spleen, qi-deficiency“
Dr. Hölle:	Nachsorge bei Erschöpfung

Rezeptur kurz erklärt

Die *Infektnachsorge* Rezeptur wird bei COVID-19 Residuen mit Leere- und Kältesymptomen vor allem in Lunge und Milz von der nationalen Chinesischen Gesundheitskommission empfohlen.

Die Grundlage dieser Arzneimischung ist die klassische Rezeptur „Abkochung der sechs Edelen, Liu Jun Zi Tang“ (Quelle: Tai Ping Hui Min He Ji Ju Fang (engl. Taiping Imperial Pharmacy), 12.Jh). Diese enthält ursprünglich Codonopsis Radix, Atractylodis macrocephalae Rhizoma, Poria alba, Glycyrrhizae Radix, Pinelliae Rhizoma, Citri reticulatae Pericarpium.

Die Kombination ist eine Basisrezeptur um das Qi zu stärken, Nässe und Schleim auszuleiten und die Mitte zu stützen. In der Coronanachsorge wird die Qi stützende Wirkung durch Kombination von Codonopsis Radix und Astragali Radix verstärkt, um der Schwäche nach durchlaufener Infektion stark entgegen zu wirken.

Hinzugeführt werden die Arzneien Amomi Fructus und Atractylodis Rhizoma bzw. Magnoliae Cortex. Alle gehören zur Gruppe der aromatischen, Feuchtigkeit ausscheidenden Arzneien, denen in der Behandlung von COVID-19 eine wichtige Rolle zugeschrieben wird. Dabei wird alternativ Atractylodis Rhizoma eingesetzt, wenn die Schwäche der Bauchorgane im Vordergrund steht und Magnoliae Cortex, wenn sich die Schwäche in der Lunge mit persistierendem Husten prominent zeigt.

Zusammensetzung und Dosierung

AM – 3 Name	Kompaktat- Nr.	Dosierung Kompaktat (g/Tag)
Astragali Radix (huáng qí)	207	2,29
Codonopsis Radix (dǎng shēn)	118	2,16
Atractylodis macrocephalae Rhizoma (bái zhú)	029	1,30
Atractylodis Rhizoma (cāng zhú)	586	0,86
Pinelliae Rhizoma (bàn xià)	013	0,86
Citri Reticulatae Pericarpium (chén pí)	066	0,71
Amomi Fructus (shā rén)	376	0,66
Poria alba (cocos) (fú líng)	134	0,50
Glycyrrhizae Radix et Rhizoma (gān cǎo)	147	0,48

Anwendung:

Die entsprechende Tagesdosis von 9,8g wird als Kompaktat in mindestens 300ml heißem Wasser gelöst und auf 2 Einnahmen/Tag nach den Mahlzeiten verteilt.

Anwendungsdauer

Für eine zuverlässige Wirkung sollte *Infektnachsorge* für 2 Wochen eingenommen werden. Bei längerer Einnahme (> 8 Wochen) sollte eine Kontrolle der Transaminasen nach 6 – 8 Wochen erfolgen.

Körperliches Erscheinungsbild der Patientin

Erholungsphase nach akuter Infektion

Leitsymptome

Kurzatmigkeit, Schwäche, Erschöpfung, Lungenschwäche mit persistierendem Husten

Begleitsymptome

Appetitlosigkeit, Aufstoßen, Übelkeit, Völlegefühl, Blähungen und breiiger Stuhl, Husten

Indikationen

Covid-19, (verschleppte) virale Erkrankung der Atemwege

Nebenwirkungen und Kontraindikationen

Myokarditis, langfristiger Gebrauch kann zu Wasser- und Natriumretention, Kaliumstörungen, Ödemen und Bluthochdruck führen.

Einsatz bei älteren Menschen

Da ältere Patienten oft unter verminderten physiologischen Fähigkeiten leiden, wird eine genaue Beobachtung und Anpassung der Dosis empfohlen.

Verwendung während Schwangerschaft oder Stillzeit

Die Sicherheit des Krampflöser bei schwangeren Frauen ist noch nicht erwiesen. Daher sollte es bei schwangeren Frauen nur eingesetzt werden, wenn der zu erwartende therapeutische Nutzen die möglichen Risiken der Behandlung überwiegt.

Pädiatrische Verwendung

Die Sicherheit bei Kindern wurde nicht nachgewiesen (unzureichende klinische Daten).

Forschungsarbeiten

- 1.) Jiang S, Cui Q, Ni B, et al. Databases for facilitating mechanistic investigations of traditional Chinese medicines against COVID-19. *Pharmacol Res.* 2020;159:104989. doi:10.1016/j.phrs.2020.104989
- 2.) Du L, Xiao Y, Xu Y, et al. The Potential Bioactive Components of Nine TCM Prescriptions Against COVID-19 in Lung Cancer Were Explored Based on Network Pharmacology and Molecular Docking. *Front Med (Lausanne).* 2022;8:813119. Published 2022 Jan 20. doi:10.3389/fmed.2021.813119